

Marktüberblick am 08.10.2020

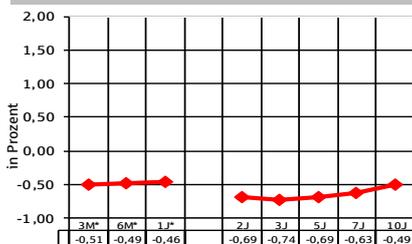
Stand: 8:50 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	12.928,57	+0,17 %	-2,42 %	Rendite 10J D *	-0,49 %	+1 Bp	Dax-Future *	12.899,50
MDax *	27.617,71	-0,18 %	-2,46 %	Rendite 10J USA *	0,78 %	+4 Bp	S&P 500-Future	3406,80
SDax *	12.755,27	-0,32 %	+1,95 %	Rendite 10J UK *	0,34 %	+1 Bp	Nasdaq 100-Future	11507,75
TecDax*	3.101,19	-0,30 %	+2,86 %	Rendite 10J CH *	-0,48 %	+2 Bp	Bund-Future	174,17
EuroStoxx 50 *	3.233,43	+0,00 %	-13,66 %	Rendite 10J Jap. *	0,03 %	-0 Bp	VDax *	26,31
Stoxx Europe 50 *	2.911,87	-0,32 %	-14,43 %	Umlaufrendite *	-0,52 %	+1 Bp	Gold (\$/oz)	1888,46
EuroStoxx *	359,90	+0,01 %	-10,90 %	RexP *	498,48	-0,01 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	40,73
Dow Jones Ind. *	28.303,46	+1,91 %	-0,82 %	3-M-Euribor *	-0,51 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,1773
S&P 500 *	3.419,45	+1,74 %	+5,84 %	12-M-Euribor *	-0,46 %	-0 Bp	Euro/Pfund	0,9100
Nasdaq Composite *	11.364,60	+1,88 %	+26,66 %	Swap 2J *	-0,50 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,0788
Topix	1.655,47	+0,55 %	-4,35 %	Swap 5J *	-0,42 %	+2 Bp	Euro/Yen	124,80
MSCI Far East (ex Japan) *	573,70	+0,84 %	+3,80 %	Swap 10J *	-0,20 %	+3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,26
MSCI-World *	1.825,67	+1,23 %	+1,44 %	Swap 30J *	0,04 %	+2 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 08. Okt (Reuters) - Am Donnerstag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge höher starten. Dank einer festeren Wall Street und einer optimistischen Prognose des Bonner Post-Konzerns hatte der Dax am Mittwoch doch noch zugelegt. Börsianer hatten den ersten Schock über einen Stopp der Verhandlungen über ein weiteres Konjunkturpaket in den USA schnell verdaut. Im Terminkalender stehen die Handelsdaten aus Deutschland und aus den USA die wöchentlichen Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe. Bei den Unternehmen lädt Fresenius Medical Care zum Kapitalmarkttag. Südzucker legt Quartalszahlen vor.

Die Anleger an den US-Börsen haben den Schock über den Stopp im Verhandlungspoker um frische Konjunkturhilfen schnell verdaut. US-Präsident Donald Trump nährte die Hoffnung an den Börsen, dass zumindest der angeschlagenen Flugbranche schnell unter die Arme gegriffen werden könnte. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Mittwoch 1,9 Prozent höher auf 28.303 Punkten. Der technologieelastige Nasdaq rückte 1,9 Prozent auf 11.364 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 1,7 Prozent auf 3.419 Punkte zu. Trump hatte einen Tag nach seiner Entlassung aus dem Krankenhaus, in dem er wegen seiner Infektion mit dem Coronavirus behandelt worden war, überraschend die Verhandlungen mit den oppositionellen Demokraten über neue Konjunkturhilfen bis nach der Präsidentenwahl am 3. November verschoben. Allerdings pochte er kurz darauf auf ein 25 Milliarden Dollar Hilfspaket für Fluggesellschaften, das die Jobs von Zehntausenden Mitarbeitern sichern soll. Die Aktien von Airlines legten kräftig zu. Der Stopp der Gespräche über das große Konjunkturpaket dürfte kaum einen signifikanten Ausverkauf auslösen, sagten Börsianer. Die meisten Marktteilnehmer haben ohnehin nicht damit gerechnet, dass es vor der Wahl zu einem Abschluss kommt. Relativ unbeeindruckt zeigten sich Börsianer von der Veröffentlichung der Protokolle der US-Notenbank Fed. Der Strategiewechsel der Fed führte zu Differenzen unter ihren Währungshütern. Die Anleger an den asiatischen Aktienmärkten geben die Hoffnung auf weitere Konjunkturhilfen in den USA nicht auf. In Tokio ging der 225 Werte umfassende Nikkei-Index am Donnerstag ein Prozent fester bei 23.647,07 Punkten aus dem Handel und lag damit auf dem höchsten Niveau seit Februar. US-Präsident Donald Trump hatte den Kongress aufgefordert, Geld für Fluggesellschaften, kleine Unternehmen oder Privatpersonen freizugeben.

Wirtschaftsdaten heute

- CHN: Caixin PMI Dienste (Sep)
- JP: Leistungsbilanzsaldo (Aug)
- DE: Leistungsbilanzsaldo, Warenausfuhr und Wareneinfuhr (Aug)
- NL: Verbraucherpreise HVPI (Sep)
- USA: Wöchentlicher Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe

Unternehmensdaten heute

- Südzucker (Q2), Domino's Pizza, Heiderberg Pharma, Samsung Electronics (Q3), Imperial Brands (Jahr), FMC (Kapitalmarkttag), Grifols, Hamborner Reit (HV)

weitere wichtige Termine heute

- Analyse US-Präsidentschaftswahl: TV-Duell zwischen Pence und Harris

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.